

Niederschrift über die  
öffentlichen Verhandlungen  
**des Betriebsausschusses**  
vom 20. Juni 2017

Beginn: 18:03 Uhr

Ende: 18:23 Uhr

Anwesend:

Der stellvertretende Vorsitzende Bürgermeister Karl Velte,

die Stadträte

Dr. Karl Burgmaier , Peter Bürkle , Dr. Hubert Effenberger , Kurt Goldmann , Peter Großmann ,  
Horst Leutenecker , Armando Javier Mora Estrada (ab 18:05 Uhr, TOP 1 anwesend), Rainer  
Plessing , Harald Röhrig , Monika Voggesberger , Dr. Nikolaus Wachter , Gerhard Waldbauer ,  
Harald Sommer (Vertretung für Herrn Heinz Layher),

sowie von der Verwaltung

FBL Kellert, FGL Rygol, Frau Dinkel (Schriftführerin)

Abwesend:

Dirk Schönberger, Karl-Heinz Balzer, Heinz Layher

Zur Beurkundung!

Der Vorsitzende

Stadträte

Schriftführerin

CDU

Freie Wähler

Bündnis 90/Die Grünen

SPD

FDP

## **Öffentliche Tagesordnung**

- |   |            |
|---|------------|
| <b>1.</b> Kanalinnensanierung 2017<br>- Vergabe der Arbeiten -            | BA 11/2017 |
| <b>2.</b> Sanierung RÜB Wilhelmsplatz<br>- Vergabe des Planungsauftrags - | BA 12/2017 |
| <b>3.</b> Bekanntgaben  |            |
| <b>4.</b> Verschiedenes   |            |

## § 1

### **Kanalinnensanierung 2017 - Vergabe der Arbeiten -**

Vorlage Nr. BA 11/2017

BM Velte ergänzt, dass sich die Sanierung nur auf Hochdorf, nicht auf ganz Remseck beziehe.

FGL Rygol erläutert die Sitzungsvorlage.

#### **Beschluss:**

Der Betriebsausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Firma Rossaro Kanaltechnik GmbH & Co. KG wird mit den Kanalinnensanierungsarbeiten 2017 zum Angebotspreis von 169.885,23 € brutto beauftragt.

## § 2

### **Sanierung RÜB Wilhelmsplatz - Vergabe des Planungsauftrags -**

Vorlage Nr. BA 12/2017

FGL Rygol erläutert die Sitzungsvorlage.

StRat Sommer fragt nach der Ausschreibung.

FGL Rygol antwortet, dass es keine Verpflichtung zur Ausschreibung von Planungsaufträgen gebe. Man habe den Auftrag freihändig an die Planer vergeben, weil das Leistungsbild im HOAI festgelegt sei.

Das Büro ISTW kenne sich in den Anlagen und den Zusammenhängen aus.

StRat Sommer möchte eine „gesunde“ Begründung für diese Vergabe.

StRat Plessing sieht es nicht ganz so eng.

StRat Burgmaier möchte wissen, wo das Rückhaltebecken sei.

BM Velte antwortet, dass sich dies unter dem Parkplatz befinde.

StRat Waldbauer möchte wissen, welches Volumen das Becken habe, wie der Dreck aus den Becken entsorgt werde und ob dies das einzige Rückhaltebecken in Hochdorf sei.

FBL Kellert antwortet, dass der Dreck auf der Kläranlage lande.

FGL Rygol ergänzt, dass dies abgepumpt werde.

FBL Kellert teilt mit, dass es links und rechts des Zipfelbachs Rückhaltebecken gebe.

StRat Burgmaier bittet um einen Überblick, wie viele Rückhaltebecken es gebe und wo sich diese befinden.

FGL Rygol antwortet, dass es 20 Rückhaltebecken und 11 Pumpkraftwerke gebe.

StRat Sommer möchte wissen, ob es sich bei den Leistungsphasen 1 – 9 um abschließend alles, also nicht nur um die Planung, sondern um die gesamte Maßnahme handele.

FGL Rygol bejaht dies.

StRat Wachter möchte wissen, ob der Parkplatz dann neu angelegt werden müsse.

BM Velte bejaht dies.

#### **Beschluss:**

Der Betriebsausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Planungsauftrag wird gemäß HOAI Honorarzone II mit den Leistungsphasen 1 bis 9 an das Ingenieurbüro ISTW Planungsgesellschaft mbH vergeben.

### § 3

#### **Bekanntgaben**

##### **Besichtigung Hochbehälter Schneeberger**

FBL Kellert schlägt für die Besichtigung Dienstag, 11. Juli vor und möchte wissen, ob die Besichtigung der da stattfindenden Betriebsausschusssitzung vor- oder nachgeschaltet werden soll.

Das Gremium spricht sich dafür aus, die Besichtigung anschließend durchzuführen.

## § 4

### **Verschiedenes**

Es werden keine Punkte vorgebracht.

